

Regional ist einfach besser

39. ordentliche Generalversammlung des Gewerbevereins Reusstal

Der Gewerbeverein Reusstal steht für regionales Handwerk und darf sich über erneuten Zuwachs wie auch langjährige Mitglieder freuen.

Monica Rast

Die Generalversammlung des Gewerbevereins Reusstal wurde von zahlreichen Mitgliedern besucht. Präsident Antonio Giampà begrüßte die 73 anwesenden Gewerbler im Reusspark Gnadenthal. Zum ersten Mal am Vorstandstisch war Aktuarin Cornelia Oldani. Sie wurde während Corona in den Vorstand aufgenommen. Ebenfalls anwesend waren Vertreter aus den Gemeinden und Grossrat Marco Gratwohl. «Wir schätzen es, dass du in Aarau für das Gewerbe einsteht.»

Projekt Tischmesse abgeschlossen

Bei einer Umfrage wurde festgestellt, dass man am zehnjährlichen Turnus der Gewerbeausstellung festhalten möchte. Einerseits wegen des Aufwandes, andererseits ist die Bereitschaft grösser, attraktive Stände zu präsentieren. So ist die Idee entstanden, in den Zwischenjahren eine Tischmesse zu organisieren, abwechselnd in Fischbach-Götsikon und Tägerig. Sie soll Neumitgliedern die Möglichkeit geben, sich früher zu präsentieren, und ist sicher interessant für Neuzuzüger, die in den Zwischenjahren herziehen. Das Ziel der Tischmesse war, das Angebot der Mitglieder im Gebiet Reusstal bekannt zu machen, Frühjahrsneuheiten zu präsentieren und mit der Bevölkerung ins Gespräch zu kommen. «Den Ausstellern konnten wir einen attraktiven Tischpreis anbieten», meint Präsident Antonio Giampà. «Zusätzlich soll sich das Gewerbe auch vernetzen können.» Das Ziel der



Werden für ihr Engagement geehrt: v.l. Hanspeter Rudolf, Hans Vock und Barbara Flori, es fehlt Ruth Seiler, mit Präsident Antonio Giampà.

Tischmesse war es, finanziell ein Jahresminus ausgleichen zu können. Die Ideen der Aussteller wurden kreativ umgesetzt und das Ziel von

Das Gewerbe soll sich vernetzen können

Antonio Giampà, Präsident

30 zahlenden Ausstellern konnte auch erreicht werden. «Die Erwartungen wurden in allen Punkten übertroffen», führt er weiter aus. Rund 600 Besucher konnten verzeichnet werden und die Rückmeldung von Besuchern und Ausstellern war durchwegs positiv. Dank guter

Zusammenarbeit wurde es ein gelungener Anlass mit einem guten finanziellen Ausgang über dem Budget.

Durch die positive Erfahrung der RGA-Tischmesse und der Zustimmung der Anwesenden wird nun eine weitere Tischmesse 2025 in Tägerig organisiert. Nun gilt es, das OK zusammenzustellen. Kontakte in Tägerig zu knüpfen, ein Datum auszuwählen, die Halle zu reservieren und einen Verein für die Festwirtschaft zu gewinnen.

Jahresrückblick

Im vergangenen Jahr musste nochmals auf den Fondueplausch und die Generalversammlung verzichtet werden, aber die weiteren Anlässe konnten

ohne Einschränkungen durchgeführt werden. Der Vorstand freut sich über die zahlreichen Teilnehmer beim Sonntagsbrunch, den Herbstausflug, Neuzuzügeranlässe. «s Gwerb vor Ort», Berufe Wohlen plus und die Weihnachtsaktion bei den Senioren. «Wenn man gute Gespräche führen kann, hilft das bei der Vernetzung und der Vergabe von Aufträgen», ist sich Giampà sicher.

Neue Mitglieder

Gemäss der Liste des Vereins konnten im letzten Jahr zwölf Unternehmen ein Firmenjubiläum feiern. Spitzenreiter ist H. Keller AG mit 50 Jahren. Laut Statuten kann der Vorstand neue Mitglieder, die ihren Firmensitz

oder Wohnsitz im Vereinsgebiet aufweisen, direkt aufnehmen. Die sechs Unternehmer stellen sich den Anwesenden kurz vor.

Bei dem Antrag einer Firma müssen die Anwesenden über die Aufnahme abstimmen. Diese hat weder den Firmensitz noch den Wohnsitz im Vereinsgebiet, fühlt sich aber mit dem Reusstal verbunden und stellt deshalb den Antrag zur Mitgliedschaft. «Ein solches Mitglied kann nur durch eine Wahl an der GV aufgenommen werden», informiert Giampà. Einstimmig wurde das neue Mitglied gewählt. Ebenso gewählt wurde mit grossem Applaus Renato Baumgartner als Freimitglied. «Somit haben wir neu 122 Mitglieder. Davon sind 96 Aktivmitglieder, 4 Ehrenmitglieder und 22 Freimitglieder.»

Langjährige Mitglieder verabschiedet

Zwei Personen aus dem Vorstand und zwei Personen aus dem Revisoren-Team werden geehrt. Hanspeter Rudolf war sechs Jahre im Vorstand und vertrat Tägerig. Ganze 22 Jahre war Hans Vock Revisor und hat gemeinsam mit Ruth Seiler, sie war sogar 26 Jahre als Revisorin tätig, die Rechnungen geprüft. Barbara Flori unterstützte den Vorstand 16 Jahre lang. «Wir danken euch für die langjährige Treue», bekundet der Präsident im Namen aller.

Einnahmen werden in Aktivitäten investiert

Die Einnahmen des Vereins werden hauptsächlich in Aktivitäten innerhalb des Vereins investiert. So werden auch dieses Jahr verschiedene Anlässe für die Mitglieder organisiert. Dazu kommen wiederum die Berufsfotografie Berufe Wohlen plus. «Eine gute Sache», meint der Präsident.